

Ressort: Entertainment

Margot Käßmann: Eine Krise ist nicht automatisch ein Ende

Berlin, 28.09.2016, 08:50 Uhr

GDN - Für die Theologin Margot Käßmann ist eine Krise nicht automatisch ein Ende: "Wir müssen akzeptieren, dass das Leben Krisen mit sich bringt und diese Krisen zum Leben dazugehören", sagte Käßmann der Zeitschrift "Tina" (EVT 28. September). "Krisen können aber eine Chance sein, das Leben von einer anderen Seite aus noch einmal neu anzugehen."

Die 58-Jährige ist sogar der Meinung, dass Rückschläge notwendig sind, um im Leben weiterzukommen: "Ein Mensch, bei dem immer alles glatt läuft, weiß häufig nicht mehr wertzuschätzen, was am Leben schön ist."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-78685/margot-kaessmann-eine-krise-ist-nicht-automatisch-ein-ende.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com